

Preis des Jahrgangs... Druck und Eigenthum...

Verlags-Anstalt... Druck und Eigenthum...

Dresdner Nachrichten

Tageblatt für Politik, Unterhaltung, Geschäftsverkehr. Börsenbericht und Fremdenliste.

Druck und Eigenthum der Herausgeber: Kreysh & Reichardt in Dresden. Verantwortl. Redacteur: Fr. Goedsche in Dresden.

XXII. Jahrgang.

Mitredacteur: Dr. Emil Bierer. Für das Reclamen: Ludwig Hartmann.

Dresden, 1877.

Spezial-Verkauf... Druck und Eigenthum...

Spezial-Verkauf... Druck und Eigenthum...

Neueste Telegramme der „Dresdner Nachrichten“.

Berlin, 1. April, Abends. Heute Nachmittag fand im Kronprinzen Palais die feierliche Verlobung...

Petersburg, 1. April, Abends. Nach hierher gelangten Meldungen hat gestern in London die Unterzeichnung...

Locales und Sächsisches.

An die königlich sächsische Regierung ist von dem Oberappellationsgericht in Lübeck, der Aufragelinstanz...

Der Oster-Sonntag ist in der Natur gerade so unerschrocken und trübselig verlaufen, wie in der Politik...

Wir erwähnten gestern zweier lehrwilligen Ehenutzungen an gewisse weltliche Ehenutzungen...

In den Tagen vom 3. bis mit 6. April findet hierseits eine Ausstellung von Feldarbeitstücken aus den sächsischen Schul- und Seminar...

Was nun? Wandering Water, dessen Sohn aus der Schule entlassen worden ist, aber sich noch nicht zu einem bestimmten Beruf...

Die nachfolgenden athletischen Spiele des von Nordamerikern und Engländern gebildeten Foot ball Club werden am Donnerstag Nachmittag...

Establishment gerade gegenüber, gefunden und aus dem Wasser gezogen worden. Man erzählt sich, daß der Unbekannte in der betreffenden von ihm benutzten Drochke einen Handkoffer zurückgelassen habe...

Wie die Saaten, so soll auch die Obst- und Weinbau, namentlich die Weinbau, große Hoffnungen erregen.

Vor einigen Tagen wurde in dem Hause des Wirtes Karisch in Leßchen eine dochtragende Kuh todt ausgefunden, und es verbreitete sich deshalb das Gerücht, daß die Kinderpest abermals ausgebrochen sei.

Die sozialdemokratische „N. Fr. Pr.“ in Chemnitz besteht nunmehr seit 6 Jahren; ihre Redactoren haben es während dieser Zeit auf 15 Jahre Bestandsliste gebracht.

Am 31. März ist im Hofstadel bei Leipzig um 12 Uhr Spielplatz ein Erdbeben, angeblich einige 50 Jahre alt und Arbeiter, ausgebrochen worden.

In Leipzig rückte vor einigen Tagen ein Restaurateur seiner in der Reichstraße wohnhaften Gattin, mit welcher er in der Scheidung begriffen ist, vor's Quartier, bedrohte sie mit Erstickung und verlegte dem Hausmann, welcher der Verurteilung zu Hilfe eilte, einen Messerhieb in die Hand.

Immerhin gefährliche Vorfälle in der Nähe von Leipzig im Februar d. J. sind in der 4. Wagenklasse eines Wagons und letzte ihren abnehmend schmerzhaften Trauer neben sich.

Am letzten Palmsonntag sind in der Weisheit zwischen Cottbus und Müllers bei Altendurg drei Baptisten-Tauern vollzogen worden.

In Rautzsch bei Ostroh hat sich am 27. März der Stähler Arbeiter Heide, man sagt aus Gram über einen gebliebenen bedeutenden Verlust, erhängt.

In Neu-Kittlitz bei Radeburg ist am 29. März Abends das Wohnhaus des Bäuerlers Karst abgebrannt.

In dem Universitäts-Gebäude zu Wien hat sich am 31. März ein entsetzlicher Verfall ereignet. Der Schuldiener Josef Jodt hat zwei seiner Kinder und wurde tödtlich.

Sächsische Lotterien. Bekanntlich existirt auf Grund einer Verordnung vom Jahre 1847 in Preußen das Verbot, in ausländischen Lotterien zu spielen.

Was nun? Wandering Water, dessen Sohn aus der Schule entlassen worden ist, aber sich noch nicht zu einem bestimmten Beruf entschlossen hat, Wandering, der seinem Sohne gern noch eine tüchtige Fortbildung gönne, aber ihn nicht mehr als ein Jahr gewähren möchte...

Die sächsische Lotterien. Bekanntlich existirt auf Grund einer Verordnung vom Jahre 1847 in Preußen das Verbot, in ausländischen Lotterien zu spielen.

Die sächsische Lotterien. Bekanntlich existirt auf Grund einer Verordnung vom Jahre 1847 in Preußen das Verbot, in ausländischen Lotterien zu spielen.

Die sächsische Lotterien. Bekanntlich existirt auf Grund einer Verordnung vom Jahre 1847 in Preußen das Verbot, in ausländischen Lotterien zu spielen.

In der ergiebigen Welle von Walthers ausgedeutet wurden. Was blieb dem Angeklagten übrig, als gute Miene zum bösen Spiele zu machen...

Wie die Saaten, so soll auch die Obst- und Weinbau, namentlich die Weinbau, große Hoffnungen erregen.

Vor einigen Tagen wurde in dem Hause des Wirtes Karisch in Leßchen eine dochtragende Kuh todt ausgefunden...

Die sozialdemokratische „N. Fr. Pr.“ in Chemnitz besteht nunmehr seit 6 Jahren; ihre Redactoren haben es während dieser Zeit auf 15 Jahre Bestandsliste gebracht.

Am 31. März ist im Hofstadel bei Leipzig um 12 Uhr Spielplatz ein Erdbeben, angeblich einige 50 Jahre alt und Arbeiter, ausgebrochen worden.

In Leipzig rückte vor einigen Tagen ein Restaurateur seiner in der Reichstraße wohnhaften Gattin, mit welcher er in der Scheidung begriffen ist, vor's Quartier...

Immerhin gefährliche Vorfälle in der Nähe von Leipzig im Februar d. J. sind in der 4. Wagenklasse eines Wagons und letzte ihren abnehmend schmerzhaften Trauer neben sich.

Am letzten Palmsonntag sind in der Weisheit zwischen Cottbus und Müllers bei Altendurg drei Baptisten-Tauern vollzogen worden.

In Rautzsch bei Ostroh hat sich am 27. März der Stähler Arbeiter Heide, man sagt aus Gram über einen gebliebenen bedeutenden Verlust, erhängt.

In Neu-Kittlitz bei Radeburg ist am 29. März Abends das Wohnhaus des Bäuerlers Karst abgebrannt.

In dem Universitäts-Gebäude zu Wien hat sich am 31. März ein entsetzlicher Verfall ereignet. Der Schuldiener Josef Jodt hat zwei seiner Kinder und wurde tödtlich.

Sächsische Lotterien. Bekanntlich existirt auf Grund einer Verordnung vom Jahre 1847 in Preußen das Verbot, in ausländischen Lotterien zu spielen.

Was nun? Wandering Water, dessen Sohn aus der Schule entlassen worden ist, aber sich noch nicht zu einem bestimmten Beruf entschlossen hat, Wandering, der seinem Sohne gern noch eine tüchtige Fortbildung gönne, aber ihn nicht mehr als ein Jahr gewähren möchte...

Die sächsische Lotterien. Bekanntlich existirt auf Grund einer Verordnung vom Jahre 1847 in Preußen das Verbot, in ausländischen Lotterien zu spielen.

Die sächsische Lotterien. Bekanntlich existirt auf Grund einer Verordnung vom Jahre 1847 in Preußen das Verbot, in ausländischen Lotterien zu spielen.

Die sächsische Lotterien. Bekanntlich existirt auf Grund einer Verordnung vom Jahre 1847 in Preußen das Verbot, in ausländischen Lotterien zu spielen.

Meteorologische Beobachtungen.

Nach dem Bulletin der Deutschen Gewitter in Hamburg betrug die Temperatur am 31. März um 8 Uhr Morgens:

Table with 3 columns: Ort, Wind, Wetter. Lists various locations and their weather conditions.

1) See mehr ruhig, 2) Seeung leicht, 3) Seeung leicht, 4) Dunst, 5) Nebel, 6) Nebel, 7) Nebel, 8) Nebel, 9) Nebel, 10) Nebel, 11) Nebel, 12) Nebel, 13) Nebel, 14) Nebel, 15) Nebel, 16) Nebel, 17) Nebel, 18) Nebel, 19) Nebel, 20) Nebel.

+ Frau Hedwig Maade, die morgen im Reutländer Hoftheater auftritt, trifft heute erst von Wien hier ein, da sie am Ostermontag dortselbst für die „Concordia“ Islands „Hochzeiten“ spielt.

+ Frau Marie Weiskopf tritt heute in Anzenberger's neuem hochgeerbtem Volkstheater „Der letzte Hof“ oder in „Julie“ von O. Reuillet erstmalig im Reutländer Hoftheater auf.

+ Am Gründonnerstag ward in Hohenstein Mendelssohn's „Paulus“ unter Herrn Kantor Kieds, mit Herrn v. Meier aus Dresden, sowie Herrn und Frau Vismann vom Leipziger Stadttheater, sehr wirksam aufgeführt.

Briefkasten. F. Kann ein junger Mann, welcher zum Militär eingezogen wird, darauf antragen, die Musik zu lernen, wenn selbiger die Musik noch nicht kann, oder was selbiger schon Kenntnisse davon haben?

F. Wir würden Ihnen empfehlen, die Zahlung von 100 M. anzunehmen und damit Ihre Ansprüche aufzugeben. Ein Proceß ist langwierig und der Ausgang derselben zweifelhaft.

An unserer

Coupons-Casse

werden fortdauernd bezw. zu den belgesetzten Terminen die fälligen Zins-Coupons bezw. Dividendenscheine und rückzahlbaren Stücke der nachstehenden Effecten eingelöst:

- Galizische Bodeneredit-Anstalt,** Pfandbrief-Coupons und ges. Stücke.
- Schlesische Landschafts-Pfandbriefe,** Zins-Coupons vom 15. bis 31. Juli.
- Disconto-Commandit-Antheile,**
- Preussische Boden-Credit-Actien-Bank,** Pfandbrief-Coupons vom 1. bis 15. April.
- Rhodesche Papier-Fabrik,** Dividendenscheine und Prioritäts-Coupons.
- Hofbrauhaus, Actien-Bierbrauerei und Malzfabrik,** Prioritäts-Coupons.
- Dresdner Central-Schlachthof,** Prioritäts-Coupons.
- Auffig-Zepfiker Eisenbahn-Gesellschaft,** Actien-Dividendenscheine, Prioritäts-Coupons und ges. Prioritäts-Obligationen.
- Galizische Carl-Ludwig-Eisenbahn-Gesellschaft,** Prioritäts-Coupons und ges. Prioritäts-Obligationen.
- Oesterreichische Nordwestbahn,** Actien und Prioritäts-Coupons.
- Süd-Norddeutsche Verbindungsbahn,** Prioritäts-Coupons und ges. Stücke.
- Oesterreichische Staatseisenbahn-Gesellschaft,** Prioritäts-Coupons und ges. Stücke.
- Bunzlauer Eisenbahn-Gesellschaft,** Prioritäts-Coupons und ges. Stücke.
- Böhmische Nordbahn,** Prioritäts-Coupons und ges. Stücke.
- Pilsener-Briesener Eisenbahn-Gesellschaft,** Prioritäts-Coupons und ges. Stücke.
- Higa-Dänaburger Eisenbahn-Gesellschaft,** Actien-Zins-Coupons à Mk. 8,00 vom 13. bis 31. April.
- Turnau-Kralup-Prager Eisenbahn-Gesellschaft,** Dividendenscheine, Prioritäts-Coupons und ges. Stücke.
- Lemberg-Czernowitzer Eisenbahn-Gesellschaft,** Prioritäts-Coupons.

- Warschan-Wiener Eisenbahn-Gesellschaft,** Dividendenscheine, Prioritäts-Coupons und ges. Stücke vom 1. bis 31. Juli.
- Warschan-Bromberger Eisenbahn-Gesellschaft,** Actien-Zins-Coupons vom 1. bis 31. Juli.
- Berlin-Potsdam-Magdeburger Eisenbahn-Gesellschaft,** Dividendenscheine à Mk. 10,00 pr. 1876, Prioritäts-Coupons und ges. Stücke.
- Brünn-Rositzer Eisenbahn-Gesellschaft,** Prioritäts-Coupons und ges. Stücke.
- Köln-Mindener Eisenbahn-Gesellschaft,** 3 1/2% Prämien-Antheilsscheine und ges. Stücke, G. B. St. Actien, Prior.-Coupons und ges. Stücke vom 1. bis 15. April.
- Magdeburg-Halberstädter Eisenbahn-Gesellschaft,** Prioritäts-Coupons und ges. Stücke vom 1. bis 15. April.
- Wiener Communal-Anleihe,**
- Russisch-polnische Schatz-Obligationen,** Zins-Coupons (Rubel 100 = 315 Mk.) vom 1. bis 15. April.
- Russisch-Englische, bei N. M. Rothschild and Sons in London** zahlbare Anleihen und ges. Stücke vom 1. bis 31. April.
- Allg. Versicherungs-Gesellschaft für See-, Fluß- und Landtransport,** Dividendenscheine.
- Sächsische Rückversicherungs-Gesellschaft,** Dividendenscheine.
- Transatlantische Güterversicherungs-Gesellschaft,** Dividendenscheine.
- Mährische Grenzbahn,** Prioritäts-Coupons und ges. Stücke.
- Südösterreichisch-Lombardische Eisenbahn-Gesellschaft,** Prioritäts-Coupons und ges. Stücke.
- Graz-Köflacher Eisenbahn-Gesellschaft,** Prioritäts-Coupons und ges. Stücke.
- Krupp'sche 5proc. Part.-Obligationen,** Coupons und ges. Stücke.
- Deutsche Jute-Spinnerei und Weberei Meißen,** Zinskaltungen à 18 Mark pr. Stück.

Außerdem werden alle anderen fälligen Coupons, Dividenden-Scheine, sowie rückzahlbaren Stücke bestmöglichst ausgezahlt.

Dresden, den 1. April 1877.

Dresdner Bank.

Actien-Bierbrauerei Reisswitz.

Nachdem der frühere Pächter unserer Restauration zum Park Reisswitz, Herr C. W. Th. Marschner, das bisherige Pachtverhältnis gelöst hat, so haben wir vom 1. April a. e. ab

Herrn A. Rohleder

die Bewirthschaftung unserer Restauration übertragen, was wir hiermit ergebenst anzeigen.

Reisswitz, den 31. März 1877.

Die Verwaltung der Actien-Bierbrauerei Reisswitz.

Auction. Mittwoch den 4. April c., Vormittag von 10 Uhr an, gelangen in den Parterre-Räumen zur Schmeismühle, kleine Bachhofstraße 8, folgende Gegenstände, als:

- 4 starke Holzstühle, 1 Stuhl, 1 Sessel, 1 Kette, 2 Rohrer (7 1/2 Ellen lang), 3 Stück Beltern (12 Ellen lang), 1 Grubel- und Kochgeschloß, 7 Schloßsteine, 4 kleine Wehrer, 1 Hobelbank, 1 Drehbank, 5 Holzbanke, 2 Sägen, Steinbohrer mit Reuliel, 1 harter Handwagen, sowie die Zimmerer-, Maurer- und Drechslerhandwerkzeuge, zur Versteigerung durch

C. Lenk, Auctionator und Taxator. N.B. Stammenbauer, sowie Rohrmelster werden auf obige Auction besonders aufmerksam gemacht.

Eis-Schränke.

in allen Größen, bestes System, unter Garantie.

Gebr. Ebersteind

Altmarkt 12.



Pferde-Verkauf.

Ein Transport eleganter Reit- Wagen- und guter Arbeitspferde steht zum Verkauf bei **Gebr. Hirschlaß, Hotel Stadt Coburg.**

Auction. Dienstag den 3. April, des Vor-Schöffergasse 21 Veränderung halber das gutgehaltene

Restaurations-Mobiliar „Zum Ruffhänger“

als: 19 1/2 Duzend engl. Rohrstühle, 4 Duzend Rohrstuhlchen, 30 runde und 6 ovale Tische mit gedrehten Füßen, 12 Beistellstühle, 1 Kücheltisch mit Marmorplatte, 2 große Goldrahmenstühle, 1 Chronometer, 4 Sophas mit Lederstoffbesatz, 1 Speisetisch zum Zusammenlegen, 2 starke Kuchentische, Küchenstuhl, Bettstellen, 1 großes neues Mobium, 15 Duzend beschlagene Bierkrüge, Gläser, Flaschen, Bouleaux, Landbrauhaus mit vergoldeten Trägern, eiserne Kleiderbänke, 3 Wandgemälde auf Leinwand u. c., sowie um 12 Uhr:

2 französische Billards mit Zubehör, 1 Bier-Apparat von Reissner, 1 großer eiserner Kochherd mit 2 Rührrohren, Wärmehöhre und kupferne Cylinders von Zündholz, 1 großer eiserner Schüttlofen und ein kleiner eiserner Regulirlofen

versteigert werden. **Carl Breitfeld, Kgl. Bezirks-Gerichts- u. Rath-Auctionator.** Nächsten Donnerstag und Freitag, den 5. und 6. April, halte ich mit einem großen Transport



schöner leichter u. schwerer dänischer, sowie mehrer. Lauspferde zum Verkauf in Dresden in „St. Coburg.“

W. Heinze,

Grana del Hosten.

Auction. Dienstag den 3. April c., Vormittag von 10 Uhr an gelangen folgende Gegenstände als:

- 1 braune Ritzgarntur, bestehend aus 1 Causeuse und 9 Polsterstühlen, 1 Eschwanz, 6 verschiedenartige Kleider-schränke, 6 Bettstellen und noch einige Andere zur Versteigerung durch

Carl Lenk,

Auctionator und Taxator.



Vogel-Käfige

in solider Arbeit empfiehlt in großer Auswahl von 1 Mark 50 Pf. an die Galanteriewaren-Handlung

J. G. Petermann,

Dresden, Galeriestraße Nr. 10.

Geschäfts-Veränderung.

Mit dem 1. April c. übergebe ich mein Fleischwarengeschäft an der **Frauenkirche 17** an Herrn Fleischmeister **Eduard Rudolph**; ich sage meinen werthen Kunden und lieben Nachbarn für das mir seit ca. 19 Jahren dort geschenkte Vertrauen, meinen herzlichsten Dank und bitte mit ein freundliches Aushalten zu bewahren. Mein bisher als stiller betriebenes Geschäft, **Pragerstraße 39**, nimmt seinen ungetrübten Fortgang. Dresden, im März 1877.

Otto Lehmann.

Auf Vorstehendes Bezug nehmend mache ich hierdurch ergebendst bekannt, daß ich das Geschäft des Herrn **Otto Lehmann**, an der **Frauenkirche 17**, künftlich erworben und den Betrieb am 1. April c. selbst selbst beghinnen, während ich mein bis jetzt innerehabtes Verkauflocal **Neustadt am Markt 1** aufgeben. Ich erlaube die verehrten Kunden meines Vorgängers so wohl, als wie die aus meinem alten Geschäft, mit ihr Vertrauen zu bewahren des. zuzuwenden, es wird mein Bestreben sein, dasselbe zu rechtfertigen, indem ich nur gute Waaren zu billigen Preisen abgebe. Hochachtungsvoll

Eduard Rudolph, Fleischermstr.

Auction. Dienstag den 3. April Vormittag von 10 und Nachmittags von 3 Uhr an gelangen große **Brüdergasse 27, 1. Etage**, allerlei elegante, solid gearbeitete

Mobilien v. Nussbaum,

Mahagoni und Imitation, wobel: Schreib-, Kleider- und Waschtisch, Silber-, Nicker-, Glas- u. Wirthschaftsschränke, Verticos, Colinderebureau, Salou garnituren in Glas, Holz- und Eisen, Causeusen mit Hautschloß, Sophas, Patens, Coullissen, Sopha, Tisch-, Beistell-, und Damenstühle, Kommoden, Rohrbänke, Wiener und andere Stühle, Bettstellen, Feder- und Rohrbänke, Matrasen, Federbetten, Kleider- und Schrank, Stockländer, Handtaschen, Teppiche, Delgemälde u. c., zur Versteigerung. **Dr. Reiter, Auctionator u. Taxator**

Familien-Nachrichten.

Geboren: Eine Tochter: **Freih. v. Wiedemann** in Zwickau bei Königsberg. Lic. theol. **Georg Michael, P. prim.** in Zittau. **Gustav Stöckel** in Leipzig.

Verlobt: **Kudolph Ritter** in Chemnitz mit **Anna Arnold** in Zwickau. **Kaufm. Otto Siebold** in Frankenberg i. S. mit **Gulda Schneider** in Zwickau. **Dr. med. Adolf Müller** in Chemnitz mit **Therese Fischer** in Altenburg mit **Leone Fischer** in Galtia bei Zena. **Partitions-Controllur Ernst Kreschmar** in Oltsch mit **Anna Justa** in Oltsch. **Lehrerbildner Paul Denner** in Blauen mit **Anna Donner** in Zwickau. **Wittwe Wilhelmine** in Zwickau mit **Maximilian** in Chemnitz. **Kaufm. Hermann** in Chemnitz mit **Anna Voss** in Chemnitz. **William Vogel** in Dresden mit **Hilene** in Chemnitz. **Dr. phil. Conrad Seidler** in Chemnitz mit **Anna Voss** in Chemnitz. **Dr. phil. Conrad Seidler** in Chemnitz mit **Anna Voss** in Chemnitz.

Ein Lehrling

Gentisch & Selter, Schlosserei für Bauarbeiten, Gas- und Wasseranlagen, elektrische Handtelegraphen, Leichte 3.

Bergoldegehilfe,

ein tüchtiger, auf Silberarbeiten wird gesucht von **A. Krügel** in Weimar.

Ein Commis,

der flottes Verkäufer in Kleiderstoffen sein wird und bereits als solcher sich bewährt hat, findet Stellung im **grossen Bazar, Schloßstraße 8.**

Ein Lehrling

für Stich- und Weißarbeiten findet unter günstigen Bedingungen Stellung. **Ewald Neumann, Görlitz, R.-W. und Schenkener.**

Offene

Wintzerstelle.

Ein gut empfohlener **Wintzer** mit Frau wird für einen mächtigen Weinberg in der Nähe von Dresden entweder sofort oder später gesucht. Näheres im **Invalidenamt, Seestraße 20.**

Antischer gesucht.

Ein ganz vorzüglich gut empfohlener **Antischer,** welcher sich in seiner freien Zeit auch allen häuslichen Nebenarbeiten unterzieht, wird zum baldigen Eintritt auf's Land gesucht. Bediente Kapallerien erhalten den Vorzug. Offerten unter **N. A. 500** mit Zeugniskopien und Angabe der persönlichen Verhältnisse und Ansprüche sind niederzulegen bei dem **Hausenstein u. Vogler in Leipzig.**

Kellnerin.

Ein hübsches gebildetes Mädchen aus anständiger Familie, welchem gute Zeugnisse zur Seite stehen, kann als Kellnerin in einem feinen Hotel gutes Placement finden. Günstigen der Photographie und Zeugniskopien erwünscht. Näheres auf Karte unter **E. U. 119** an Robert Fischer in Walthem.

Ein Conditorgehilfe,

welcher sich zum Koch ausbilden will, findet Gelegenheit unter guten Bedingungen franco-Offerten sind niederzulegen unter **B. B. Nr. 100** post. Erfurt.

Gärtner,

welche sich mit leichter Mühe einen guten Nebenberdienst machen wollen, belieben ihre Adressen sub **K. 383** an das Central-Annoucenbureau von **Hudolf Woffe, Hamburg, einzulegen.**

Ein Oberkellner

mit guten Zeugnissen wird gesucht im **Hotel Herbst** in Görlitz.

Gesucht

ein Haus- und Hofwirth im Alter von 14 bis 16 Jahren, welcher sich jeder Arbeit in der Oeconomic unterzieht; er soll ein tüchtiger für landwirthschaftlichen Maschinenbau, nicht unter 15 Jahre alt, welcher in der Bekleidung tüchtig ist, daß er sich in Kleidung u. Wasche erhalten kann, Eintritt sofort erwünscht.

Carl Berisch,

Maschinenfabrikbesitzer, Stadeburg.

Geübte Putzarbeiterinnen

für seinen Damenputz werden bei hohem Salare gesucht. **Hausenbaustraße 23.**

Ein Bautechniker

wird per sofort gesucht. Abr. mit Angabe bisheriger Thätigkeit und Gehalts-Ansprüche unter **Schiffre J. S. 795** an **Hausenstein u. Vogler, Dresden.**

Lehrling

zum baldigen Eintritt sucht. Selbstgeschriebene Anmeldungen unter **J. S. 31** befördert die Expedition d. Bl.

Lehrlings-Gesuch

Einem geschickten Knaben von hier oder auswärts, welcher Lust hat Schneider zu werden, sucht **G. Rothbrecht, Johanna, 25, 4.**

Zwei tüchtige Mechaniker

sollten einen Verrichtungen nach dem neuesten Antritt **J. G. Lothmann, Mechaniker u. Optiker** in Jena.

Ein Kanale,

welcher Offern die Schule verlassen, Ander bei der Beschäftigung als Werkbühne **G. Aug. Schöne u. Sohn, Trompetenstraße 17.**

Lehrer-Gesuch.

Zu besetzen ist in Zankeroda bei Borsdorf die 2. ständige Lehrerstelle. Gehalt 1250 Mk. freie Wohnung im neu erbauten Schulhaus. Es bietet sich Gelegenheit zu gut lohnendem Privat-Unterricht. Bewerbungen sind bis zum 15. April bei der **Königl. Bezirksschulinspektion Dresden II. (Bismarckplatz 14),** einzureichen. **Zankeroda, 30. März 1877. Der Schulvorstand.**

Gesucht wird

per 1. April ein **Buchhalter** für Getreide- und Produkten-Geschäft, gelegen am Centralbahnhof, 1 Stunde von Dresden. Beste Referenzen oder Caution erforderlich. Offerten, welche in dieser Branche erliegen, sowie Kenntnisse von Expeditionen, sind zu dem Ende unter **„Centralbahnhof“** in die Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Gesucht wird

für ein großes Mädchen von 17 Jahren, Tochter eines Landwirths, auf einem Rittergute oder anders. Landgute zur Unterbringung der Hausarbeit Stellung zur weiteren Ausbildung. Gehalt wird nicht bezahlt, wohl aber freundliche Aufnahme, möglichst zur Familie. Zur weiteren Berücksichtigung werden gef. Offerten **Matern, Bahnhofsstraße Nr. 15, 1. Etage, erbeten.**

Zur

Repräsentation

und Führung eines kleinen Pausensatzes, sowie zur Verfertigung einer 15jähr. Tochter wird eine **Dame** aus guter Familie gesucht. Dieselbe muss mehrheitlich u. musikalisch gebildet, von angenehmem Aussehen, besterem Gemüth und unterhaltend sein. Baldiger Eintritt erwünscht. Auf schriftliche Offerten eventuell Zeugniskopien und Photographie unter **K. D. 676** an die Herren **Hausenstein u. Vogler in Chemnitz** zu f.

Ein junger anständiger, gebil-

deter **Wirth,** welchem die besten Empfehlungen zur Seite stehen und auch gut zu serbieren versteht, sucht eine Stelle als Diener bei einer Herrschaft, sei es hier oder auswärts, am liebsten auf Meisen. Auf hohen Gehalt wird weniger gesehen, als auf gute Bekleidung. Eintritt nach Vereinbarung. Abr. in die Exp. d. Bl. unter **U. 518** erbeten.

Ein Schlosser, mit der Con-

struction der Strohpumpe genau befaßt, wünscht womöglich in einem kleineren Geschäft das Strohpumpen zu erlernen. Off. unter **R. 8.** an die Expedition d. Bl. erbeten.

Ein gebildeter, zuverlässiger,

cautionsfähiger **Landwirth** verheirathet, in mittleren Jahren, mit allen Zweigen der Landwirthschaft aus das Einzelgehende vertraut, sucht, getrig auf seine Fertigkeiten, auf einem Gute Stellung als **Inspector.** Die Frau würde, wenn gewünscht, auch die geschulten Hauswirthschaft übernehmen. Gef. Off. unter **G. H. 171** befördert die Annoncen-Exp. von **Hudolf Woffe** in Görlitz.

Wirthschafterin-Gesuch.

Ein tüchtiges und einladend erprobtes Mädchen oder junge Wittwe, von angenehmem Aussehen, welche die Landwirthschaft praktisch erlernt hat, findet auf einem G. Gute b. Dresden zum 1. Mai d. S. eine angenehme Stellung. Dieselbe hat sich jedoch mit wenig Bekümmern, sondern in der Wirthschaft aller weiblichen Arbeit willig zu unterziehen. Gute Zeugnisse oder Photographie sind erwünscht. Abr. mit näherer Mittheilung beliebe man unter **J. K. 788** bei **Hausenstein u. Vogler in Dresden** abzugeben.

15,000 Mark

Ein anständiger Geschäftsmann in Dresden, dessen Artikel der Mode nicht ungenügend sind, sucht zur Vergrößerung seines Geschäftes obige Summe als Darlehen. Für dieses Darlehen kann Sicherheit gegeben werden und soll der Darlehner, ohne Mühe zu sein, am gewinnvollsten patirieren. Adressen **F. W. 16** in die Exp. d. Bl.

Geld

auf gute Pfänder in jed. Höhe **Neumarkt 7, H. Geld** auf gute Pfänder kleine **Blauenische 49.**

Zehl- und Credit-Anstalt

von **H. F. Riedel,** Hauptstraße 10, 1. (im Posthof), gewährt **Darlehen** auf Baaren und Wertobjecte jeder Art unter Discretion und billigen Bedingungen.

Darlehen

gegen gute Pfänder und Pensionsausstellungen gewährt unter Discretion **A. A. Geyer, Jacobsstraße 1, 2. Etage.**

Geld

in jedem Betrage v. **100 Thlr.** an ist von Privatbank (unter strengster Discretion) auszuliehen auf kurze Zeiten. Offerten beliebe man unter **„Gut 500“** in die Exp. d. Bl. niederlegen.

Höhere Beamte,

dauernd angestellt, erb. bei str. Discr. wird in jeder Höhe. Provisionen gestattet. **E. Schifano, Dresden, Nicolaistraße 25, 29.**

Im

Tharandt

sind in der herrschaftlichen, mit großem Garten umgebenen **Villa,** neben dem Waldschloß, zu vermiethen:

- 1. **Vogel, 3** Zimmer, Kammern, Küche u., unmobilit. 100 Thlr. per Sommer (auch getheilt).
- 1. **Vogel, 4** herrschaftliche Zimmer u., elegant mobilit. 50-70 Thlr. per Monat.

Einzeln oder mobilit. Zimmer

von 3 Thlr. per Monat an. **Tourpreis per Bahn (30 bis 35 Minuten Fahrzeit) bei tagl. Abhonn. per Sommer 17 Pf. III. Gl., 25 Pf. II. Gl. bis Tharandt.** Näheres **Dresden, Galleriestraße 12, 11.**

Ein L. Müller sucht eine Wohnung in der Meißnerstr. Off. unter **He. 01333** an **Hausenstein u. Vogler, Dresden, Auguststraße 6.**

Ein in der besten Lage **Wohnhaus** mit Garten ist sofort zu verkaufen. Interessanten belieben Offerten unter **P. K. 750** an die Central-Annoncen-Exp. von **G. L. Danne u. Co. in Götha** einzureichen.

Wilmos Garçon-Logis für kurze Zeit gesucht. Off. mit Preis pro Tag unter **M. 3 M. 6** postlagernd Hauptpost Berlin.

Ein halbe 1. Etage, bestehend aus 2 heizbaren Stuben, Kammer, Küche, Keller nebst Garten, ist zu vermiethen und Johann zu beziehen in **Adnart, Meißnerstr. 49.** Preis 225 Mk. Näheres daselbst beim **Pausmann** oder **Adnartstr. 3** in der Waldschloßstr.

3 Gross-Dobritz bei Sed-itz sind 2 Wohnungen zu vermiethen; eine derselben würde sich jede gut für einen Professionsisten eignen, da Werkstelle und großer Hofraum vorhanden. Näheres **Dresden, Waisenstraße 11, Productengeschäft.**

Vogel u. Hoff für 2 Schale **Mühlengasse 1a, 3. r**

Glacisstraße 16

ist die herrschaftliche 1. Etage am 1. October zu vermiethen. Näheres von 10 bis 12 Uhr parterre daselbst.

1 Paar kinderlose Leute

suchen eine Hausmannswohnung sofort oder 1. Juli. Abr. **Wintermannstr. 17, 3. Etg. beim Hausmann, 1. Thür rechts, abzugeben.**

Ein solider Geschäftsmann

sucht gegen Verpfändung von 2 Lebensversicherungs-Policen in der Höhe von 3000 Mk. auf kurze Zeit 9-12000 Mk. auf leihen und bittet Offerten unter **J. F. 73** in die Exp. d. Bl. abzugeben.

Zu vermieten.

Wiedere selbmobilit. Zimmer mit separaten Eingängen, mit oder ohne Vertheilung, gelungener Lage und herrlicher Aussicht. Abr. an der **Meißnerstr. 51** parterre **1. Etage**.

Eine freundliche

Familienwohnung,

in bester Lage der Stadt, ist für 250 Thlr. jährlich, vom 1. Octob. auf Wunsch auch früher zu vermieten. **Ndb. Am See 14, 1.**

Pension.

Für ein junges Mädchen im Alter von 10-18 Jahren wird in einer feinen, bestens empfohlenen Familie gute und gewissenhafte Pension geboten für den Preis von **180 Thlr.** Abr. unter der **Chiffre F. F.** Dresden, **Postamt 5, postlagernd.**

Billige Pension

Erholungsstunde in Grob-Zeditz bei Zinna, 1/2 Stunde von der Dampfstation **Wagners** bei Zinna, 1/2 Stunde von Dresden. **Kudl. Wagners** bei Zinna, 1/2 Stunde von Dresden. **Kudl. Wagners** bei Zinna, 1/2 Stunde von Dresden.

Gine Hausherrin

(Job) sucht zu sofortigem Eintritt ein ordnungsliebendes Mädchen von 16-18 Jahren. Offerten beliebe man unter **K. L. postlagernd Zeditz.**

Ein Kind, discreter Ge-

burt, wird von einer tüchtigen, Familie an Kindesstatt angenommen, wenn von Seiten der Angehörigen eine Vergütung gezahlt wird. **Off. unter A. B. 88** befördert **Hausenstein u. Vogler, Halle a. S.**

Pension.

Ein gebildetes Mädchen in Dresden findet Otern noch einige junge Mädchen, welche daselbst die Schule besuchen oder sich zur weiteren Ausbildung aufhalten wollen, freundliche Aufnahme, sorgsame und gewissenhafte Pflege. Herr **Archidiconus Döhner** an der Kreuzstraße wird die Güte haben, nähere Auskunft zu ertheilen.

Zinshausverkauf

oder Leih.

Ein Zinshaus in geluchter Lage Meißnerstr. Dresden ist gegen baar bei 7000 Thlr. Anzahlung billig sofort zu verkaufen oder auf eine kleine Hypothek, Villa oder Landgut zu verkaufen. Abr. unter **J. N. 791** an **Hausenstein u. Vogler in Dresden** erbeten.

Eine Villa

mit schönem Garten, in Neu-Strasberg bei Dresden, ist veränderungslos bei 500 Thaler Anzahlung für den billigen Preis von 7500 Thlr. sofort zu verkaufen. Hypotheken gestattet. **Offerte Adressen bittet man im Eutgeschloß von **Joh. Böhm, Hauptstraße, nächst der Kreuzstraße, niederzulegen.****

Meine schuldenfreie

Villa

Nr. 101 in Moritz-burg bei Dresden, mit 8 heizb. Zimmern, 1 Orangerie, 1 Domestiken- und Waschküche, 1 Badhaus mit Wasserleitungsbearbeitung, 1 Stall u. 5 Pferde- und Wagenremise u. c., Alles vereinigt, in 2 Morgen großem Obst- und Gemüsegarten höchst romantisch gelegen, sofort bezugsbar, ist bald billig zu verkaufen. **Jankwitz, Dresden, Körnerstr. 46.**

Ein

Hausgrundstück,

in der Trachenberge, gesund und schön gelegen, ist bei geringer Anzahlung zu verkaufen. Preis 5500 Thlr. Eine kleine Hypothek wird mit angenommen. **Offerten unter L. A. 10** an die Expedition d. Bl. erbeten.

Ein große, gut eingerichtete

Kunst- und

Gartengärtnerei, in einer der größten Wohnm. bestehend aus 1300 Q.-M. in gutem Gartenboden, einem massigen Wohnhaus, enthaltend 7 Zimmer, 2 Küchen, Dachkammer, großen Boden- und Keller-Magazin, Schuppen, 1 großem hohen Kalthaus, 1 eisernen Walmenhaus mit Wasserbeheizung, 3 eiserne Kalthäuser, 1 temporäre Gewächshaus, 1 Erdhaube zu 44 Fenstern, 1 Erdhaube zu 44 Fenstern, 6 großen Mistbeeten, alles im besten Stande, 2 aus-geleichen Brunnen, ist mit sämtlichen Pflanzenvorräthen, Balken, Kamellen, Kallien u. c., welche einen Werth von 9000 fl. repräsentieren, wegen Familienverhältnissen sofort zu verkaufen. Offerten von Interessanten übernehmen unter **L. N. 243** **Hausenstein und Vogler, Prag.**

Villa-

Verkauf.

In schönster Lage der Meißnerstr. 1. Etage 4 Minuten v. d. L.-D. Eisenbahn-Station Wachs-straße, ist eine in bestem Zustande befindliche herrschaftliche Villa für 20,000 Thlr. zu verkaufen. Dieselbe, mit Veranda und Pflanz, enthält 8 Zimmer und 1 großen Salon, 4 Kammer, 3 große Keller, Küche, Waschküche, Gärtnerwohnung, Waschküche u. c. Dazu gehört 1 Acker Gartenland, wovon die eine Hälfte ein alter Jagdweideland, der andere 2 Hektar Obst- und Gemüsegarten. **Offerten unter D. T. 683** bei **Hausenstein u. Vogler in Dresden.**

Tausch.

Eine in Valern gelegene Holzstoff-Fabrik mit in unmittelbarer Nähe der Bahn dazu gebörender Dampfmaschine, ist zu veräußern auf ein sich rentirendes, wenn verhältnißmäßig **Hausgrundstück** in Dresden, Leipzig, Chemnitz o. Oresten ganz gering u. garantirt. Kaufbed. Offerten von Interessanten erbeten unter **J. M. 796** an **Hausenstein u. Vogler in Dresden.**

Glasmachern

mit circa 10 Mille Mark eigenem Vermögen bietet sich Umstände halber, da Grund und Boden, sowie Baumaterial längere Zeit creditirt wird, günstige Gelegenheiten, nahe bei gutem Material sich selbstständig zu machen, **Wahlpostlagernd Zandau A. S. 125.**

Verkauf.

In der reizendsten Umgegend von Dresden, nahe der Bahnstation und Dampfmaschinenfabrik, ist ein schönes Grundstück weingutshalber billig zu veräußern. Das Haus ist vor drei Jahren neu erbaut und komfortabel eingerichtet, enthält sechs zweifelhafte Zimmer mit Erkerboden, einen Salon mit Veranda, schöne geräumige Küche und Keller. Das ganze Haus hat vorzügliche Fenster, ein Nebenhaus mit Dienertube, Waschküche und Bade-Einrichtung mit Wasserleitung, Holz- und Kohlen-schuppen. Das Ganze umgibt ein schöner, großer Garten mit Obst-, Wein- und Erdbeerplantagen, Kächengarten extra. Preis 7000 Thlr. Anzahlung nach Uebereinkommen. Gelegenheitsnach der Meißnerstr. 18 Mal hin und 18 Mal pr. Dampfstraßen durch, 6 Mal hin und 6 Mal pr. Dampfstr. zurück. Gef. Offerten gelangen unter **J. M. D.** durch die Expedition d. Bl. direct an den Verkaufer.

Ein

Sandsteinbruch

in bester Lage (nahe der Erde und einer Bahnstation) gelegen, ist veränderungslos sofort unter günstigen Bedingungen preiswerth zu verkaufen. Gedrehte Mectanten werden gebeten, ihre Abr. unter **A. B. 15** postlagernd **Srippen** einzuliefern.

Berdienst für

Capitalisten

liegt in Anknüpfung eines mit colonialen Opium bereich der feineren Welt zugehörigen Mineralwasser-Quells nebst Restaurationshaus (klimatisches Curort repräsentirend). Anzahlung 4000 Thlr., Preis 15,000 Thlr., ursprünglicher Kostenpreis 23,000 Thaler. Näheres durch **Georg Croe-**ner, Dresden, **Wilmische-**straße 20, 2.

Verkauf

resp.

Tausch.

Mein Rittergut in Kleber-Adelken, ca. 900 Morgen, meist Feldebenen, mit 3000 Thlr. letzten **Nebeneinnahmen**, veräußert für 98,000 Thlr. mit ca. 30-40,000 Thlr. Abr., die meist aus in seiner Hypotheken geleistet w. l. Auch wird ein aut angeleg., mögl. herrschaftl. Zinshaus in Dresden, mögl. wenig verschuldet, nebst ca. 4000 Thlr. baar, ab Abzahl. genommen **Dr. Abr. erb. untl. Schönfeld** postlagernd **Bunzlau.**

Zu verkaufen

ein Haus, an einer frequenten Straße gelegen, in welchem seit Jahren die **Sattlerei** Schwanke betrieben wurde. Dasselbe eignet sich auch zu jedem anderen Geschäft. Die vorräthigen Waaren und Inventar nebst Vorkosten und Zinsen können mit Abrechnung übernommen werden. Näheres bei **Herrn Agent Thiele, Roch-**th, am Markt.

Feld

in und in der Nähe von Dresden ist zu verpachten. **Wahlpostlagernd Zandau A. S. 125.**

Bauplätze,

in brillanter zukunftsreichster Lage, unmittelbar unterhalb der neuen Infanterie-Kaserne, zwischen Wilmische- und Wagners-straße, habe ich noch zu verkaufen. **H. Lucas, Poststraße 5.**

Prima-Schweizerkäse,

Emmentaler à 48. 95 Pf., **do.** etwas milder, à 48. 80 Pf., **Prima-Limburger Käse,** à 48. 50 Pf., **lester Käse** à 48. 70 Pf., **Rummel-Käse** à 48. 40 Pf., **Albert Herrmann, ar. Wilmische-straße 11, 3. a. Adler.**

Eine Biere,

ganz oder möglichst bei weis, mit Jungen, wird gesucht **Schloßstraße 10, im Raden.**

Heute Morgen 1 Uhr

verschieden nach langem und schwerem Leben unter beweisguter, innigstgeliebter Gatte, Vater, Schwiegervater, Bruder und Schwager.

Carl Gottlob Walther.

Dieses seligen im höchsten Lebensalter durch an Dresden, den 1. April 1877. Dietrauernden Hinterlassenen.

Für die vielen aufrichtigen Beweise inniger Theilnahme bei dem Hinscheiden meines einzigen Sohnes, lasse ich allen Verwandten, Freunden und Bekannten meinen herzlichsten Dank. Dresden, am 1. April 1877.

D. C. Kelle,

königl. Hof-Schmelzmeister. Dank, bezeichnen Dank allen denen, welche und beim Hinscheiden meines einzigen Sohnes und Thors so treu und zu Seite standen.

Moritz u. Theodor Andrich

im Namen der Hinterlassenen.

Ein gold. Ohrring

ist von Koffertort bei Röhlig verloren worden. Gegen gute Belohnung abzugeben in der Buchdruckerei in Dippoldiswalde.

Ein tüchtiger

Buchhalter

wird per 1. Mai für das Comptoir eines umfangreichen Stadtkommunales gesucht. Die Stellung ist eine angenehme mit gutem Einkommen verbundene und jederzeit ausübbar. Bewerber, die an selbstständiges Arbeiten gewöhnt sind und sich über Leistungen und Zuverlässigkeit durch Zeugnisse ausweisen können, wollen Abschriften ihrer Bewerbungen beifügen und unter **Bezeichnung „Buchhalter“** an die Expedition des Geschäftsanzeigers in Dresden, **Margarethenstraße 4,** einreichen. 20 Pf. Briefmarken sind behufs Weiterbeförderung und Antwort beizufügen.

Gesuch.

Ein beheldenes Mädchen, welches der französischen Sprache mächtig ist, findet sofort als Zehne der Hausfrau Stellung auf einem Gute in Weimar. Off. befördert **Leopold Krichke** in Freiberg.

1 Gärtnergehilfe

wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Nur mit guten Zeugnissen Versicherte wollen sich melden in der **Gärtnerlei zu Wölfnitz** bei Kosen.

SLUB

Adolph Renner

Nachdem nun sämtliche

Neuheiten

in

Damenkleider-Stoffen

und

Confections

(Hauptzweige des Geschäfts)

In geschmackvoller und preiswerther Mannichfaltigkeit
eingetroffen sind, lade ich zur Besichtigung meines

Grossen Manufacturwaaren-Lagers

hiermit ergebenst ein;

Die Preise sind fest und auf jedem Stück deutlich bemerkt.

Adolph Renner.

Eckhaus der Badergasse

9 Altmarkt 9

Eckhaus der Badergasse

Bassenge u. Fritzsche, Bankgeschäft,

Frauenstrasse, Ecke der Galeriestrasse.

Zu Ausstattungen

empfehle mein reichhaltiges Lager fertiger Wäsche für Damen, Herren und Kinder. Nur gute Stoffe und solide Arbeit zu anerkannt billigsten Preisen. Gleichfalls großes Stoff-Lager zu äusserst billigen Preisen.
G. D. Blass, Wäsche-Fabrik, Marienstraße 5 (Portikus).

The Singer Manufacturing Co.,

New-York,

größte Nähmaschinen-Fabrik der Welt.

Bestige Preise
von **M. 88** n.

Singer's Original-Nähmaschinen

Monatliche Zahlung
nur **M. 6**



Die echten Singer-Nähmaschinen besitzen den voll-kommensten Mechanismus bei grösster Einfachheit der Construction, die vielseitigste Leistungsfähigkeit und grösste Dauer.

Wöchentliche Fabrication über 5000 Maschinen. Verrückter Verkauf 249,852 Maschinen. Im Gebrauch 2,200,000 Maschinen.

ohne Preiderhöhung. Alle oder nicht zweckentsprechende Nähmaschinen aller Systeme werden im Umtausch gegen Original-Singer Nähmaschinen mit in Zahlung angenommen.

Um Fälschungen vorzubeugen

Unterschrift versehenen Certificat (Garantieschein) begleitet ist; alle sonst unter dem Namen „Singer“ oder gar verbesserte Singer angebotenen Nähmaschinen sind nur nachgemachte.

wird darauf aufmerksam gemacht, das jede Original-Singer-Maschine sowohl auf dem Arme als in der Schuhmarke die Firma „The Singer Manufacturing Co.“ trägt und von einem mit meiner

G. Neidlinger, Dresden, Badergasse im Bazar, Königl. Sächs. Hoflieferant.

Reitpferd.

Eine gut auferitene, auf fein eingelaufene, schwarzebraune, lammtonne, fehlerfreie Stute ist Abreise halber am Dienstag Vormittag Großenhainerstrasse 23 zu verkaufen.

Echte Tallois-Zalmi-Gold-Uhrketten

das Stück von 3 Mark an, bester Qualität, empfiehlt unter langjähriger Garantie

Ernst Zscheile, Dresden, 1 Schiffsstr. 13.

Pfandlohn-Anstalt auf gute Pfänder Geld auf gute Pfänder Geld
Casernenstraße 15, 1. Präge. Wasserstr. 11. gegen billige Zinsen
3 Monate Ziel, billige Zinsen. 2. Etage. Marktgrabenstrasse 33, 11.

An die evangelischen Bewohner der hiesigen Neustadt.

Der Vorstand des Dresden Hauptvereins und zugleich des hiesigen Zweigvereins des evangelischen Vereins der Gustav-Adolf-Stiftung hat die Unterzeichneten als die aus der hiesigen Neustadt ihm zugehörigen Mitglieder beauftragt, die Interessen des Gustav-Adolf-Vereins in hiesiger Neustadt wahrzunehmen...

Zwar erhebt sich der Gustav-Adolf-Verein auch in unferem Stadttheile der thätigsten Unterstützung seitens vieler unferer Glaubensgenossen. Indessen würde dieselbe gewiss schon früher eine noch allgemeinerere gewesen sein, wenn es möglich gewesen wäre...

Die Aufgaben des Gustav-Adolf-Vereins sind bekannt. Evangelisches Gemeindeleben, und damit evangelisches Christenthum, wie es durch die Predication und Unterricht und von unsern Vätern in diesen Kämpfen behauptet worden ist, will er erhalten und stärken...

Die Aufgaben hat der Verein, begleitet von Gottes Segen, der sichtbar auf ihm geruht hat, in erprobtester Weise bisher zu lösen gesucht. Ueber 12 Millionen Markt hat er aufgebracht und verwendet zur Erbauung von evangelischen Kirchen und Schulen...

Je mehr der Verein indessen gethan hat, desto mehr soll er thun. Auch das ist ein Segen, der seine Arbeit begleitet, daß mit der Hilfe, die er bringt, vorhandene Noth erit recht lösbar oder doch erit bekant wird...

Es ist eine Ehrenpflicht, welche evangelische Gemeinden mit der Theilnahme an der Arbeit des Gustav-Adolf-Vereins erfüllen. Selbst von den durch den Verein unterstützten Gemeinden wird dieselbe hauptsächlich damit anerkannt, daß auch sie, die für ihr eigenes Kirchenwesen trotz der Hilfe des Gustav-Adolf-Vereins nicht unbeträchtliche Opfer bringen...

Die Woten sind mit Schriften über den Gustav-Adolf-Verein versehen, welche allen denen, die sich des Weiteren über seine Arbeit unterrichten wollen, zur Verfügung stehen.

Dresden-Neustadt, am Osterfest 1877. A. Coltenbusch, Advocat Arthur Hänel, Notar Dr. Karl Richter, Diaconus Dr. Sturms.

Gasthaus Feller's Hof, Galleriestrasse 10.

Heute Montag grosses Gesangs-Concert von der hiesigen Kinder-Capelle. Gleichzeitig empfehle ich meinen fröhlichen Mittagsmahl, alle Gerichte sowie Minutten, Schmelz, Schweinecotelette mit Compote etc. etc. u. c. u. c.

Soupe à l'ognon (französische Zwiebel-Suppe)

findet man einzig nur allein in der Hildesheimer Weinstube, Wallenbaustrasse 12. Promenade-Seite, von 7 Uhr Abends an.

Restauration u. Park Reisewitz.

Unter'm heutigen Tage ist obiges Etablissement nachweislich in meine Hände übergegangen und erlaube ich mir, das geehrte Publikum um recht zahlreichen Besuch zu bitten.

Anerkannt als einer der schönsten Punkte der Umgegend der Residenz, ist dasselbe ein wirklicher Erholungsort zu nennen, und werde ich durch Verabreichung von fr. gutgebrühtem, frischem Kaffeebier Bier und guten Spielen zu ewigen Gästen, sowie durch aufmerksamste Bedienung Sorge tragen, die mich beehrenden Gäste in jeder Beziehung zu befriedigen.

Zwei französische Klaviers, separate Gesellschaftskammer, ein schöner Tanzsaal mit Nebenräumen, sowie eine gute Kuchentafel stehen dem geehrten Publikum zur Verfügung. Hochachtungsvoll A. Rohleder.

Restaurations-Eröffnung Nr. 11, Forst-Strasse Nr. 11.

Bei Gelegenheit der heute stattfindenden Eröffnung meines neu errichteten Restaurants, reichend gelegen an der Hauptverkehrsstrasse nach den neuen Colonnaden-Etablissements, erlaube ich mir, ein hochgeehrtes Publikum zu recht zahlreichem Besuche ergebenst einzuladen.

Hochfeinste Salvor-u. andere Biere Reichhaltige Speisen-Karte.

Gebhardtsplatz Hermann Unger, früher: Radeberger Viertel, Hauptstrasse.

Gebler's Waldvilla, Trachau,

Schöner Waldpark mit Regelpfad, gutem Tisch, Lager- und Kaffeebier, sowie vorzüglichen Landwein nebst guter Küche, franz. Klavier und Pianino, auch ist gute Stallung zum Ausspannen vorhanden.

Die Weinhandlung und Weinstube von Friedrich August Schöne, Neustadt, Jägerhofgasse 1.

empfehle ich ihre gut gekühlten Weine zum bevorstehenden Osterfest einer geneigten Beachtung. Friedr. Aug. Schöne, Jägerhofgasse 1.

Bismarckplatz Nr. 6. Bismarckplatz Nr. 6. Robert Friedrich's Conditorei u. Butterbäckerei

empfehle ich alle Tage frisch gebackenes Kaffeebrot, Biscuits, Pasteten, Kuchen u. c. u. c. u. c. u. c. u. c. u. c.

Kurfürstens Hof. Heute und morgen Ballmusik.

Grüne Wiese. Heute und morgen Ballmusik.

Strehlen. Heute den 2. Feiertag Ballmusik

Schützenhaus. Heute zum 2. Feiertag Ballmusik, von 4-7 Uhr Tanzverein.

Central-Halle. Heute von 4 Uhr an Ballmusik, morgen von 5-8 Uhr Tanzverein.

Odeum. Heute zum 2. Osterfeiertag von 4 Uhr an Ballmusik.

Tonhalle. Heute zum 2. Feiertag von 4 Uhr an Ballmusik.

Gasthof zu Nebigau. Heute am 2. Osterfeiertag starkbesetzte Militär-Ballmusik, wozu ergebenst einladet E. Gäntzer.

Gerichtlicher Ausverkauf. Annenstrasse Nr. 21, 1. St.

Morgen Dienstag den 3. April Fortsetzung des Ausverkaufs der zur Concursmasse des Weinwandhändlers Herrn Paul Schambach hier gehörenden Getreide- und Strohsäcke, div. graue u. bunte Leinen, engl. Leder etc.

Zu Antrage des Concursgerichts. Cantler. Allerlei Möbel Gesucht in ruhiger, abgemessener, Zimtion billig zu verkaufen im Commis-Bazar Neumarkt 11, 1. C. Bantusch.

Stübche's Wintergarten. Blumen- und Blumen-Ausstellung und Verkauf.

Stübche's Wintergarten. Blumen- und Blumen-Ausstellung und Verkauf. Täglich von Morgens bis Abends geöffnet.

Camellien in voller Blüthe.

Die große Pflanzen- und Blumen-Ausstellung der Gesellschaft Flora

im Ausstellungsgelände Brückenstr. 6 ist von Mittwoch den 28. März, Mittags 1 Uhr, bis mit Dienstag den 2. April täglich von Vormittags 9 Uhr, während des Karfreitags und der Osterfeiertage von Vormittags 11 Uhr bis Abends 6 Uhr, ununterbrochen geöffnet.

Die Dampfzahn- u. Eisenbahn betreffend.

Der Dienst der hiesigen Dampfzahn- u. Eisenbahn zwischen der Haupt- und Hauptverkehrsstrasse beginnt vom 2. April d. J. an früh 5 Uhr und endet jeden Abend 8 Uhr, Sonntag 9 Uhr, vor und nach dieser Zeit überfährt mit Gondel, wozu hienüt einem geehrten Publikum zur geneigten Beachtung ergebenst angezeigt.

Walhalla. Heute zum 2. Osterfeiertag Ballmusik.

Altstriesen. Heute zum 2. und morgen zum 3. Osterfeiertag Ballmusik.

Deutscher Kaiser in Pieschen. Heute den 2. Osterfeiertag von 4 Uhr an Ballmusik.

Gasthof zu Hoffende. Heute zum 2. Feiertag starkbesetzte Ballmusik.

Gasthof zu Radebeul. Heute gutbesetzte Ballmusik.

Stadt Amsterdam zu Taubegass. Heute den 2. April, zum 2. Feiertag: Tanz von 4 Uhr an.

Ballhaus. Heute und morgen Ballmusik.

Körnergarten. Tanzmusik den zweiten und dritten Feiertag.

Hamburgs. Heute den 2. Osterfeiertag, von 4 Uhr an: starkbesetzte Ballmusik.

Bäcknitz. Heute zum 2. Osterfeiertag Ballmusik.

Schusterhaus. Heute zum 2. und morgen zum 3. Feiertag starkbesetzte Ballmusik.

Altona. Heute von 4-7 Uhr Tanzverein.

Colosseum. Heute von 4 Uhr an starkbesetzte Ballmusik.

Diana-Saal. Heute von 4 Uhr an Ballmusik.

Bellevue. Heute von 4 Uhr an Ballmusik, morgen von 6-9 Uhr Tanzverein.

Brabanter Hof. Heute von 4-6 Uhr und morgen von 6-8 Uhr Tanzverein zu 10 Pf.

Stadt Bremen. Heute den 2. Feiertag: Ballmusik.

Deutsche Halle. Heute von 4 Uhr Ballmusik, morgen von 6-9 Uhr Tanzverein.

Gasthof zu Neustriesen. Heute den 2. Feiertag starkbesetzte Ballmusik, wozu ergebenst einladet R. Altermann.

Güldene Aue. Heute und morgen Ballmusik.

Gambrinus. Heute von 4 Uhr an Ballmusik.

Meine Abtheilung für Kleid'rsstoffe bietet für die Frühjahrs-Saison in reicher, fetter in so mannichfaltiger Art noch nicht gebotenen Auswahl die neuesten Erscheinungen der Mode unter Berücksichtigung der verschiedensten Preisverhältnisse und Bedienung nur solider, anerkannt bester Fabrikate.

Rich. Chemnitzer, 18 Wildstrasserstrasse 18.

Spar- und Vorschuss-Verein zu Dresden.

Die in der General-Versammlung des Spar- und Vorschuss-Vereins zu Dresden am 29. März d. J. für das Jahr 1876 beschlossene Dividende von 8 Procent = 24 Mark kann gegen Präsentation der vollzählten Mitgliedsbücher vom 10. April d. J. ab an unserer Cassen, Wallstrasse 19, 1. Etage, Vormittags von 9 bis 1 und Nachmittags von 3 bis 6 Uhr erhoben werden. Dresden, den 31. März 1877.

Das Directorium: Brückner.

Spiegel

in jeder Art und Größe zu Fabrikpreis, Gardinensträger, Nistbetten etc., Console und Marmortafeln. Wiederverkäufer sind unsere neuen Preiscurrente zu Diensten, und findet für jede Größe Spiegel prompt und sicherer Versand nach auswärts statt.

E. R. Fischer & Co., Spiegelabrik, Pirnaischenstrasse 9.

Sonnabend den 7. April.
 Im Saale des Hotel de Saxe
CONCERT
 von
Wanda von Bogdani.

Billets à 4 Mk. (numerirt), 2 $\frac{1}{2}$ Mk. (unnumerirt) und 1 $\frac{1}{2}$ Mk. (Stehplatz) sind in der Königl. Hofmusikalienhandlung von **F. Ries** im Kaufhause zu haben.

Königl. Belvedere
 der Brühl'schen Terrasse.

Im unteren Saale **2 Concerte**
 aufgeführt von der Kapelle des Kgl. Belvedere unter Leitung des Kapellmeisters **Herrn Erdmann Potholdt.**
I. Concert Anf. 4 Uhr. **II. Concert** Anf. 7 $\frac{1}{2}$ Uhr. Entree 50 Pf.
 Abonnements- und Basspartout-Billets haben im unteren Saale Giltigkeit.
 Im oberen Saale **1 Concert**
 von der berühmten **Tyroler Concert-Sänger-Gesellschaft Pitzinger** aus dem Salzammergaut.
 Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr. Entree 50 Pf.
 Abonnements- und Basspartout-Billets haben im oberen Saale volle Giltigkeit.
Th. Flebiger.

Gewerbehaus.

Montag, den 2. April 1877:

Zwei Concerte

von Herrn Kapellmeister
H. Mannsfeldt
 mit seiner aus 45 Mitgliedern bestehenden Kapelle.
 Anfang des ersten Concerts 4 Uhr.
 Anfang des zweiten Concerts 7 $\frac{1}{2}$ Uhr.
 Entree 75 Pf.
 Abonnements-Billets sind 6 Stück zu 3 Mark bei den Herren **Gustav Weller**, Dippoldsdorfer Platz 10, **O. G. Schütze**, gr. Meißnerstr. 1, sowie Abends an der Kasse zu haben.
 Einzelne Billets bei **Hud. Ködler**, Baugärnerstr. 20, zu haben.
 Omnitbusse nach Neus- und Antonstadt stehen bereit.

Lincke'sches Bad.

Heute Montag, den 2. Osterfeiertag

Grosses Militär-Concert

von Herrn Musikdirector
A. Ehrlich
 mit der Kapelle des R. S. 1. Leib-Gren.-Rgts. Nr. 100.
 Anfang 4 Uhr. Entree 50 Pf.
 Abonnementsbillets, 5 Stück 1 M. 50 Pf., sind an der Kasse zu haben.
 NB. Die Abonnementsbillets blauer Farbe verlieren vom 1. Mal ab ihre Giltigkeit.
 Einzelne Billets bei **Hud. Ködler**, Baugärnerstr. 20, zu haben.
 Nach dem Concert **Ballmusik.**

Braun's Hotel

Heute Montag, den 2. Osterfeiertag

Grosses Militär-Concert

von Herrn Musikdirector
A. Ehrlich
 mit der Kapelle des R. S. 1. Leib-Gren.-Rgts. Nr. 100.
 Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr. Entree 50 Pf. **E. Brückmann.**
 Abonnementsbillets, 5 Stück 1 M. 50 Pf., sind an der Kasse zu haben.
 NB. Die Abonnementsbillets blauer Farbe verlieren vom 1. Mal ab ihre Giltigkeit.
 Einzelne Abonnements-Billets sind im Cigarrengeschäft von **Otto Petschke**, Badergasse 6, zu haben.

Bergkeller.

Heute Montag zum 2. Osterfeiertag

Großes Militair-Concert

von Herrn Musikdirector
C. Werner
 mit der Kapelle des R. S. Schützen-Regiments Nr. 108, „Brinz Geora“.
 Anfang 4 Uhr. Orchester 40 Mann. Entree 50 Pf.
 Nach dem Concert **Ball.**
 Einzelne Abonnements-Billets sind in den Cigarrengeschäften der Herren **O. Brecht**, Neustädter Rathhaus, **D. Janke**, Sporerstraße 3a, **C. Bachmann**, Dippoldsdorferplatz 7, **C. Hanko**, Pragerstraße 18, sowie 5 Stück 1 Mark 50 Pf. an der Kasse zu haben.
 Morgen Dienstag, den 3. Feiertag **gr. Concert und Ball.**

Große Wirthschaft im Kgl. Gr. Garten.

Heute den 2. Osterfeiertag:

Nachmittags-Concert

der Tyroler Sänger-Gesellschaft **J. Pitzinger** aus dem Salzammergaut.
 Anfang 4 Uhr. Entree 40 Pf.
 Morgen Abends-Concert in **Lusser's** Etablissement.
Plantenfeld'sches Brauhaus. Zambra Bran.

Feldschlösschen

Heute zum 2. Osterfeiertag
CONCERT

von Herrn Musikdirector
A. Trenkler
 mit der Kapelle des R. S. 2. Grenadier-Regiments Nr. 101, „Kaiser Wilhelm“.
 Anfang 4 Uhr. Entree 50 Pf. **Gebr. Agsten.**
 Abonnementsbillets, 6 Stück 2 M., sind an der Kasse zu haben.
 Einzelne Abonnements-Billets in der Cigarrenhandlung von **Herrn Ziesche**, Annenstraße 21.
 Einzelne Abonnements-Billets sind im Cigarrengeschäft von **Otto Petschke**, Badergasse 6, zu haben.
 Bestellungen auf Privatmusik-Ausführungen werden, wenn nicht mündlich, schriftlich erbeten an **A. Trenkler**, Musikdirector.
 Ostl. Grenadier-Kaserne, Pl. A, Erdgesch. 115.

Trianon.

Eingang von der Ostra-Allee.
 Heute zum 2. Osterfeiertag
Abend-Concert

von Herrn Musikdirector
A. Trenkler
 mit der Kapelle des R. S. 2. Gr.-Reg. Nr. 101, Kaiser Wilhelm.
 Ordnungsmarsch a. d. Op. „Die Postkammer“ **Kretschmer.**
 Ouvertüre a. d. Op. „Mignon“ **Thomas.**
 Geschichte a. d. Wiener Walz, Walzer **Strauss.**
 Osterhymne a. d. 15. Jahrhundert (Sirenenquartett) **Tauberl.**
 Ouvertüre a. d. Op. „Die Stimme von Vortici“ **Auber.**
 Die beiden Nachtigallen, Polka **Boschetto.**
 Virgo Maria (O Sanctissima) **Oberthür.**
 Cav. a. d. Op. „Die lustigen Weiber von Windsor“ **Niccolai.**
 „O saget ihm“, Lied für Violoncello **Kutschebey.**
 Ungarische Tänze Nr. 5 und 6 **Brahms.**
 Melodien-Congress, Potpourri **Conradi.**
 Anfang 8 Uhr. Entree 50 Pf. **Wiedemann.**
 Abonnementsbillets, 6 Stück 2 M., sind an der Kasse zu haben.
 Einzelne Abonnements-Billets sind im Cigarrengeschäft von **Otto Petschke**, Badergasse 6, zu haben.
 Einzelne Abonnements-Billets in der Cigarrenhandlung von **Herrn Janke**, Sporerstraße 3a.
 Einzelne Abonnements-Billets bei Herrn Kaufmann **Emil Wolmann**, Ostra-Allee 38.
 Bestellungen auf Privatmusik-Ausführungen werden, wenn nicht mündlich, schriftlich erbeten an **A. Trenkler**, Musikdirector.
 Ostl. Grenadier-Kaserne, Pl. A, Erdgesch. 115.

Victoria-Salon.

Heute zum 2. Osterfeiertag
Zwei Vorstellungen.
 Darstellung
mimisch-plastischer Fantasie-Gruppen
 von der Gesellschaft des Herrn **Schütze.**
 Auftreten
 der aus 5 Herren u. 5 Damen bestehenden Acrobaten-Gesellschaft **Matthews u. Gregory-Troupe**,
 der Jongleure **Reiß, Dettlof u. Carmoisin**,
 der ung. Piersäengerin **Fr. Felleki.**
 Auftreten der Mandolin-Virtuosin **Signor u. Signora Armanini**, der franz. Charakterjägerin **Mlle. Latour**, sowie sämtlicher Specialitäten und des gesammten Künstlerpersonals.
 Caffenöffnung zur 1. Vorstellung 3 Uhr, Anf. 4 Uhr, halbe Preise.
 Caffenöffnung zur 2. Vorst. 6 Uhr, Anf. 7 $\frac{1}{2}$ Uhr, gewöhnliche Preise.
A. Thleme.
 n. Café in der I. Etage mit 6 Billards.
 Grosses Tunnel-Restaurant.

Am Böhm. Bahnhof. Bismarckplatz.
Circus Wulff.

Heute Ostermontag, den 2. April 1877
2 große brillante Vorstellungen.
 I. 4 Uhr Nachmittags. II. 7 $\frac{1}{2}$ Uhr Abends.
 Caffenöffnung 1 Stunde vorher.
Great Steeple-Chase, oder:
 Die große englische Hirschjagd.
 Vorher: Die 12 Trabseherhengste.
 Die Fabrikale mit 2 Schulpferden, geritten von **Herrn Ed. Wulff.**
 Osterdienstag den 3. April: **2 grosse Vorstellungen**,
 4 Uhr und 7 $\frac{1}{2}$ Uhr Abends.
 Alles Uebrige folgen die Musik und Circus-Programme.
 Mittwoch: **Vorstellung.**
 Hochachtungsvoll **L. Wulff**, Director.

Restauration Park Reisewitz.

Heute den 2. Osterfeiertag von 5 Uhr an starkbesetztes **Ballmusik.** Für ff. Speisen und Getränke wird bestens gesorgt und bittet um recht zahlreichen Besuch **A. Hofleber.**

Gasthof Weißer Hirsch.

Heute von 4 Uhr an starkbesetzte **Ballmusik.** Weber.

Präuser's Museum

Im alten Zeughaufe
 v. Morg. 9 heute geöffnet
 v. Abds. 10 nur für **Herren.**
 v. Mittags 1 Uhr bis Abends 9 Uhr nur allein für **DAMEN.**
 Das Uebrige wie bekannt.

Skating Rink.

Täglich geöffnet von 9 Uhr Morgens. Heute Montag Nachmittags von 4 bis 8 Uhr, sowie morgen Dienstag und Mittwoch Nachmittags von 3-7 Uhr

Concert.
Salon Variété.

(Bazar.) Heute Montag den 2. Osterfeiertag
Zwei große Extra-Vorstellungen und Concerte.
 Auftreten sämtlicher engagierten Mitglieder.
 * Zum Vortrag kommt u. a. zum 1. Male:
Das Puppenspiel aus Tochter der Wellen, komische Scene und Duett, sowie
Ein komisches Zusammenreffen, komische Scene.
Ein unglücklicher Familienvater, kom. Scene in Gesangs.
August, der Tanzmeister, Solo, elegant, vorgetragen von Herrn Gao.
Die polnisch-jüdische Hochzeit, komisches Terzett.
 Anfang der 1. Vorstellung 4 Uhr. Entree 30 Pf.
 Anfang der 2. Vorstellung 7 $\frac{1}{2}$ Uhr.
 Nachmittags-Vorstellung halbe Preise.
L. Weickert, Director.
 Bismarckstr. 42. **Sängerhalle.** Eingang **Quergasse.**
 Heute großes Gesangsconcert u. Vorträge. Gleichseitig empfehle ff. Vorträge u. Felsenkeller Lager. **E. Klatzer**, früher **D. Krause.**

Wedinger Lagerkeller,

vis-à-vis den neuen Militär-Etablissement.
 Heute zum 2. Osterfeiertag:

Ballmusik.

Starkbesetztes Militär-Orchester.
 Anfang 4 Uhr. Achtungsvoll **Ed. Höritzsch.**

Schweizerhaus.

Heute zum 2. Feiertag
Ballmusik.

Erlaube mir ein werthes Publikum auf meine neu und elegant decorirten Lokalitäten aufmerksam zu machen. Gleichseitig empfehle ein hochfeines **Feldschlösschen-Bier** und **Culmbacher Exportbier**, sowie eine reichhaltige Speisekarte. **Gradent u. Franke.**

Damm's

Etablissement.
 Heute von 4 Uhr an Ballmusik, morgen von 5-8 Uhr Tanzverein.

Tivoli.

Heute von 4 Uhr, morgen von 5 Uhr an
öffentlicher Ball.

Petermann & Co.
Gasthaus Kaitz.

Montag den 2. Feiertag starkbesetzte **Ballmusik.** Hierbei empfehle gute Speisen, ff. Vagardier aus dem Hofbrauhaus, sowie ein **Reichlich** und **einfaches Bier.**
 Es ladet ergebenst ein **F. H. Schröter.**

Gasthof Blasewitz

Heute zum 2. Oster-Feiertag starkbesetzte **Ballmusik.**
A. Gratzmüller.

Gasthof Niedersiedlitz.

Heute Montag den zweiten Feiertag
Ballmusik.
 Gelegenheit mit Omnibus nach Dresden, Abfahrt Nachts 12 Uhr.
C. Bell.

Bergrestaurant zu Kosselbaude.

Heute und morgen, sowie jeden Sonntag: **Tanz** nach dem Concertfängel. Für einen guten Spieler ist gesorgt. Die Tage gehen 1 Uhr 30 Min. und 2 Uhr 40 Min. vom Berlin-Dresdener Bahnhof nach Kosselbaude ab, zurück 8 Uhr und 10 Uhr 40 Min. **W. Grosse.**

Restauration zur Eintracht.

Heute v. 4 Uhr an Tanzvergügen. **G. Mengel.**
Schneider's Gasthof. Vorstadt **Neudorf.**
 Den 2. und 3. Osterfeiertag **Ballmusik.** **B. Seiler.**
 Das heutige Blatt enthält 16 Seiten.

Militär - Vorbereitungs - Anstalt,
Dir. H. Pollatz,
 Marienstraße Nr. 15 zweite Stage.
 Der nächste Cursus beginnt am 5. April.
 Die Aufnahme-Prüfung der zum neuen
 Cursus für Kindergärtnerinnen und Kinderpflegerinnen
 angemeldeten Schülerinnen der Fröbelstiftung findet
Sonnabends 7. April, punkt 10 Uhr,
 im Anstaltsgebäude, Zeldgasse 14, statt.
 Die Abgabe der noch nicht vorgelegten Legitimationspapiere
 muß spätestens am 4. April erfolgt sein.
Das Curatorium.

Institut Pietzsch.
Blasewig bei Dresden.
 Beginn des neuen Schuljahres: **Dienstag den 10. April.**
 Aufnahme der Neuleitenden: **Montag den 9. April, Vor-**
mittags 9 Uhr.
 Anmeldungen von Tagelöhnern, Pensionären und Halb-
 pensionären dringlich möglichst bald erbeten. — Prospekte bei
 dem Unterrichtsleiter.
Blasewig, Stefandstraße 12.
Die Direction.
A. Thümer.

Neuheiten
 fertiger wollener
Frühjahrskleider
 in soliden und geschmackvollen Ausführ-
 ungen schon zu
18 Mark,
 bei
Rich. Chemnitz,
 Wilsdrufferstrasse 18.
 Die Verkaufsalokaltäten sind mit com-
 fortabelm Anprobezimmer versehen.

Abonnements - Einladung.
Die
Neue Reichszeitung
 ladet zum Abonnement für das 2. Quartal 1877 hier-
 durch ergebenst ein. Das Blatt erscheint in Dresden täglich, mit
 Ausnahme der Sonn- und Festtage, Abends 7/8 Uhr.
 Die „**Neue Reichszeitung**“, Organ des „Conserbativen
 Vereins im Königreiche Sachsen“, vertreibt die **Zeitung zum Reich**,
 verbunden mit der **Zeitung zum engeren Vaterlande Sachsen**.
 Die „**Neue Reichszeitung**“ enthält die neuesten politischen
 Telegramme und Vorträgeberichte. Insbesondere beachtet sie auch
 die Vorgänge in der Provinz, und die lokalen Angelegenheiten
 finden umfangreiche Berücksichtigung.
 Der unterhaltende Theil des Blattes wird unter Mitwirkung
 schätzenswerther Kräfte ein reichhaltiger, und die gleiche Beach-
 tung wird dem Handels- und Verkehrsleben, sowie der Volkswirt-
 schaft gewidmet sein.
 Das Abonnement beträgt pro Quartal 4 Mark, pro Monat
 1 Mark 35 Pfennige und nehmen alle Postanstalten Bestel-
 lungen an.
 Die geehrten auswärtigen Abonnenten ersuchen wir, das
 Abonnement auf die „**Neue Reichszeitung**“ baldigt bei
 den betreffenden Postanstalten bewirken zu lassen. Für Dres-
 den nimmt die unterzeichnete Expedition, sowie die Königl. Hof-
 buchhandlung von Buchsch. (Wernitz u. Lehmann) Schloßstraße
 Nr. 18, Bestellungen entgegen.
 Anfordrungen aller Art finden in der „**Neuen Reichszeitung**“
 eine sehr geeignete Veranlassung. Die Inserions-
 gebühren werden im Voraus mit 15 Pfg. für die ein-
 malige Zeile oder deren Raum berechnet; für Inserate unter der
 Rubrik „**Einigkeit**“ sind 30 Pfg. pro Zeile festgesetzt.
Die Expedition der „Neuen Reichszeitung“,
 Dresden, kleine Brüdergasse Nr. 1.

Unentbehrlich für jede Familie.
Oscar Baumanns aromatische
Eibischwurzel-Seife.
 1 St. 20 u. 40 Pfg., 3 St. 50 Pfg. und 1 Mark.
 Durch eine chemische besondere Zubereitung ist das
 in dieser Seife enthaltene Wurzelmittel, die Hauptbestand-
 theile, nur allein der allen übrigen Mitteln dazu geeignet,
 die Haut geschmeidig zu machen, sie zu erweichen und ihr
 eine blendende Weiße zu verleihen. Der Gebrauch dieser
 Seife bewahrt die zarten Theile der Haut vor allen schäd-
 lichen Einflüssen, welche die Veränderung der Temperatur
 mit sich bringt, schützt die Haut vor den Eindrücken einer
 ungeeigneten Luft. Sie dient ferner zur radicalen Entfer-
 nung von Sonnenbrand, Sommerprossen, Finnen, sog-
 nannten Miteßern, Hautläsionen, zu starker Rötthe des
 Gesichts und schützt vor frühen Runzeln. — Nach mehr-
 facher Anwendung dieser Seife, welche mit den mildesten
 und heilsamsten Wohlgerüchen verbunden ist, nimmt die
 Haut eine sammetartige Weiße an und gleicht dem Haut-
 gewebe den ursprünglich reinen, vollkommenen Glanz und
 die Gleichmäßigkeit wieder.
 Jedes Stück ist mit meinem Namen versehen.
Oscar Baumann, Frauenstrasse 10.
 Großes Lager feiner Parfümerien, Wärsen u. Räume ec.

Bitte Achtung auf
Webergasse!

Meinem festen Voratz, die besten Waarengattungen aller Art
zu flammend billigen Preisen
 zu verkaufen, habe ich den Erfolg eines erzielten Massen-
 umsatzes zu danken, der wiederum den Vortheil bietet,
 daß ich jeder Saison angemessen, durch meine Waarenkäufe
 unterstützt, großartige Partien

Sets moderner u. gediegener Waaren
 erwerben kann und empfehle z. B.:
Schwarze
Kleiderstoffe

in immensier Auswahl: 104 Rips von 85 Pfg. — 104
 Cachemirs v. 80 Pfg. — Popeline, reine Wolle, v. 40
 Pfg. — Double-Alpaca v. 35 Pfg. — Doppel-Luster
 von 25 Pfg. — Juponstoffe von 30 Pfg.
Neuheiten in Kleiderstoffen
 in reizenden Farben und Zeichnungen schon von 30 Pfg. an.
Sammet- u. Seidenwaaren,
 nur garantirt beste Qualität: Patent-Sammet
 v. 50 Pfg. — Seiden-Sammet v. 20 Pfg. — 54 breiter
 seidener Jaquet-Sammet 1 1/2 Mr. — Rein
 seidener Rips von 17 1/2 Pfg. u. f. w. u. f. w.

Leinen- und Baumwollenwaaren,
 speciell effischer Habitate: Shirting von 15 Pfg. — Stan-
 genleinen v. 22 Pfg. — gem. Pique v. 23 Pfg. —
 Bettlamaste v. 24 Pfg. — bestes Halbleinen v. 25 Pfg.
 — kerniges Hausmacherleinen v. 28 Pfg. —
 124 Bettuchleinen v. 80 Pfg. — Servietten,
 Dbd. 1 1/2 Mr. — Tischtücher v. 10 Pfg. — Hand-
 tücher v. 12 Pfg. bis zu den schwersten Jwien-Fabrikaten.
 — Tischgedecke v. 2 Mr. an. — bunte Bettzeuge
 v. 20 Pfg. — Inlets v. 25 Pfg. — engl. Leinen v. 30 Pfg.
 — Bladruck v. 22 Pfg. — Matrazendrell v. 60 Pfg.
 — Wischtücher, Dbd. 22 Pfg. — Madapolames,
 entzückende Muster, von 20 Pfg. an.

Tisch- u. Bettdecken,
 Tischdecken in Tuch von 20 Pfg. — in Tuch mit
 Stickerel von 1 Mr. an — in Rips mit Borte von
 2 1/2 Mr. — in Rips bunt gedruckt von 2 Mr. bis zu
 den elegantesten Gobelin-Decken — Bett-
 decken, 4 Ellen lang mit Franzen, v. 20 Pfg. —
 Häkelstoffe von 20 Pfg. —

Gardinen weiss u. bunt,

anerkannt billigste Preise am Platze: 104
 Zwirn von 25 Pfg. — 84 Zwirn von 20 Pfg. — 84
 Mull, geboht, v. 15 Pfg. — engl. Tüll, das ganze Fenster
 11 Ellen, von 1 1/2 Mr. an — schwarzer Tüll-Gar-
 dinen von 40 Pfg. bis zu den hochgelegentesten Sachen
 zum halben Werth — bunte Gardinen von 22
 Pfg. — 84 Körper 35 Pfg. — 64 Zitz 30 Pfg. — franz.
 Cretons, flammend billig — u. f. w. —

Möbelstoffe und Läufer,

104 Möbelrips v. 14 Pfg. — 104 Damast v. 85
 Pfg. — Läufer von 30 Pfg. bis zu den besten zum Ver-
 legen ganzer Zimmer, zum halben Werth — Bettvor-
 lagen 20 Pfg. — Teppiche von 2 1/2 Mr. an.
 Ferner: Seidenbänder, Tüll, Spitzen, Malls,
 Weissstickereien, Taschentücher in Leinen, Seide
 und Baumwolle, Fatterstoffe, Kantenröcke ec. ec.

Wiederverkäufern

garantire bei Ihren Einkäufen für sichere und lohnenden
 Verdienst.

Siegfried Schlesinger,
 nur allein
erstes Haus der Seestraße!
 Eingang:
Webergasse 1, 1 Treppe
 (der Arnold'schen Buchhandlung gegenüber).
 !! Um Verwechslungen zu vermeiden, bitte genau auf !!
 „Webergasse, Ecke Seestraße“, zu achten



Eiserne
Bettstellen

mit mechan. Drahtflechtma-
 tragen aus Eisenrahmen em-
 pfehlen als höchst solid, elastisch
 und reinlich, mit und ohne Kissen-
 rama. Ferner einfachere Bett-
 stellen in 20 Sorten mit allen Ver-
 zierungen, Kinderwiegen

Wäschische, Kleiderhalter, Regenschirmhalter, Wein-
 schränke, Blumentische, Blumenständer, Aquarien, Mar-
 morische, Gartengemölde u. f. w. in großer Auswahl
Eisenmöbelfabrik v. Lindner & Tittel,
 Bahngasse 29, zunächst der Seestraße.

2-3000 Centner
gute Brennerei-Kartoffeln
 sind sofort abzugeben. Off. an G. E. Daube u. Co., Götting, erb.

Privat-Koch-Lehranstalt
 für Damen
 mit und ohne Pension (Coagment)
 von Th. Berger, Trompeterstraße 5, 1,
 Dresden.

Beginnt am 3. April ein neuer Cursus der Koch- und Back-
 kunst. Junge Damen, welche sich an diesem gründlichen Unter-
 richt betheiligen wollen, laden ich hierzu ganz ergebenst ein und
 werden von jetzt an gütliche Anmeldungen in meiner Anstalt ent-
 gegen genommen. Einen guten Mittagstisch, à Couvert
 und à la carte, von 12-3 Uhr empfangt einer geneigten
 Beachtung.

Holz-Auction
 auf dem Einsiedler Staatsforstreviere.

Zum Gänel'schen Gasthofe zu Neuhäusen

sollen am 11. und 12. April folgende im Einsiedler Forstreviere
 anderweitige Holz, als:
am 11. April von Vormittags 10 Uhr an
 210 Stk fichte Stämme von 15-37 Centim. Mittensstärke,
 in den Abtheilungen 17, 19, 22,
 3 Stk althene Kiefer, 31-36 Ctm. oben stark, 34 Meter
 lang, in der Abtheilung 47,
 2 Stk althene Kiefer von 12 u. 20 Ctm. Mittensstärke, 6
 und 9 Meter Länge, in der Abtheilung 19,
 132 Stk buchene Kiefer von 15-77 Cent. oberer Stärke, 3,
 4 u. 4,5 Met. lang, in den Abth. 34, 38, 41, 47, 48, 66,
 2496 Stk fichte Kiefer von 11-55 Cent. oberer Stärke, 3,
 4 u. 4,5 Met. lang, in den Abth. 17-19, 47, 72,
 11 Stk tannene Kiefer von 33-76 Ctm. oberer Stärke, 3,4
 u. 4,0 Meter lang, in den Abtheilungen 64, 66,
 10 Stk fichtene Stämme, 12 Ctm. unten stark, in der Ab-
 theilung 19,
 30 Stk fichtene Kiehlstangen, 7 Ctm. unten stark, in der Ab-
 theilung 56,
 1 Raummeter buchene Kiehlstücke, 1 Meter lang,
 18 Raummeter buchene Kiehlstücke, 0,70 u. 1,0 Meter lang,
 in den Abtheilungen 34, 47,
 17 Raummeter fichte Kiehlstücke, 1 Meter lang (Schachtel-
 und Böttcherholz), in der Abtheilung 72.

am 12. April von Vormittags 9 Uhr an

102 Raummeter harte Brennholz,
 121 weiche
 53 harte Knäpfe,
 36 weiche Knäpfe,
 200 harte Jaden,
 2 weiche Jaden, in den Abtheilungen 17, 18,
 19, 27, 34, 38-41, 47, 48, 56, 63, 64, 66, 72,
 179 Raummeter weiche Stöcke, in den Abth. 17-19, 47,
 1400 Wellen hartes Meißel, in den Abth. 40, 47, 48,
 21500 Wellen weiches Meißel, in den Abth. 41, 42, 56, 68,
 Einseil und partienweise gegen sofortige Bezahlung und unter
 den vor Beginn der Auction bekannt zu machenden Bedin-
 gungen an die Meistbietenden versteigert werden.
 Die zu versteigerten Holzsorten werden in den beschie-
 deten Waldorten liegen und ertheilt der mitunterzeich-
 nete Revierverwalter zu Einsiedel nähere Auskunft.

Königliches Forstrentamt Frauenstein
 und Königliche Revierverwaltung Einsiedel
 am 26. März 1877.
 Ullrich. Brachmann.

(Neben der Börse) F. Schade & Co., (Neben der Börse)
Victoria- u. Waisenhausstraßen-Ecke,

empfehlen ihre außerordentlich große Auswahl
Tapeten und Rouleaux,
 durcbweg neue Muster, zu billigsten Preisen,
Tapeten-Reste, sowie ältere Muster,
 wieder in großer Auswahl vorräthig.

Für
Damen.

Ein dem Veranlasser ange-
 höriger Herr, im Alter von 27
 Jahren, dessen Stellung eine
 sichere Existenz verleiht, sucht
 da es ihm darüber an Gelegen-
 heit fehlt, geeignete Verant-
 wortungen anzunehmen, auf dem
 Wege der Beschäftigung eine
 Lebensgefährtin.

Junge Damen im Alter bis zu
 25 Jahren, welche auf die-
 ses wirkliche Genuß reflectiren,
 werden um Annäherung gebeten.
 Vermögen nicht erforderlich, doch
 wird auf anmuthiges Aussehen
 und auf verträglichen Charakter
 Gewicht gelegt. Offerten unter
 Beifügung der Photographie
 bittet man in der Exp. d. Bl.
 unter Chiffre **Nr. P. 25** nieder-
 zulegen. Bei Nichtconc. Photo-
 graphie zurück. Strengste Dis-
 cretion obzuehalten.

Portland-Cement

aus der Stettiner Portland-
 Cementfabrik „Fredow“ in
 Stettin, empfehle zu bill. Preisen
G. B. Raumann,
 Hofweg 23 b.

Große Auswahl

feiner Ga-
 rien-
 Wägel
 sowie alle
 Sorten feine
 Taffe-
 Läden.
 Billigste Preise.
C. Claus,
 grosse Frohngasse 19, I.

Achtung.

Ein Planus, Uranus, Willard,
 14 Dbd. Hochdrück u. 40 Stk
 Lände mit gedruckten Fäden, Alles
 im besten Zustande, ist zu ver-
 kaufen. Ad. d. R. Burkhart
 in Gotta (am Hofstraßen).

Neelles Heirathsgesuch.
 Ein intelligenter, junger Ge-
 schäftsmann wünscht die Ver-
 kinntschafft einer jungen Dame
 von angenehmem Aussehen und
 solidem Charakter. Gestalt re-
 spectirende Damen wollen ihre
 Pfr. in der Exp. d. Bl. unter
P. G. mittelst mit Photogra-
 phie niederlegen. Discretion ist
 obzuehalten.

Käselieferung.

Mit folgenden Abnehmern
 sucht ein Rittergut die allmonat-
 lich produicirten Käse abzufüh-
 ren. Näb. K. 1 postlagernd
 Hantsen.

Zöpfe

von Auswählbaren werden
 sauber gefertigt zu den billigsten
 Preisen. Auch werden Haare
 gekauft. Frau Etzner, große
 Brüderstrasse 4, 3.

Spielkarten

mit Goldfäden pr. Dbd. 3/4 Mr.,
 ohne do. 3/2 Mr.
 empfiehlt
Julius Rausch, Breitestr. 21.

Militär-Vorbereitungs-Anstalt

unter Leitung des Obersten a. D. Koch,
Nr. 12 Hohestrasse Nr. 12.

Der neue Cursus beginnt den 5. April. Unterricht von 6 Lehrern in Abtheilungen nach Fähigkeiten. Schnelle Vorbereitung unter event. Garantie des Bestehens. Für Dresdener militärr. Kreise. Sprechtunden: Vormittags 11 bis 12 Uhr.

Oeffentliche Handels-Lehranstalt

Dresdner Kaufmannschaft, Oststr.-Allee Nr. 5.

Nächste Ostern beginnt ein neues (das 23.) Schuljahr. - Die Anstalt besteht aus folgenden drei Hauptabtheilungen:

1. Höhere Handelschule mit dreijährigem Lehrgang und einer Vorbereitungsklasse (wöchentlich 32 Lehrstunden). Nur die Zulassung dieser Abtheilung erlangen das für den Einjährig-Freiwilligen-Militärdienst gültige Zeugnis.
2. Einjähriger Cursus (wöchentlich 34 Lehrstunden). - Dieser Cursus umfasst im Allgemeinen den Lehrgang der Vorbereitungsabtheilung und macht für die Abiturienten den Besuch der Handelschule während der weiteren Vorbereitungszeit überflüssig. - Der Aufnahmetest muss das 14. Lebensjahr überschritten haben und eine gute elementare Bildung nachweisen können.
3. Lehrlingschule mit zweijährigem Lehrgang und einer Vorlesse (wöchentlich 8, bez. 10 und 12 Lehrstunden).

Prospecte sind zu erlangen in der Schulerpedition, Oststr.-Allee Nr. 5, 2. Etage, in der königlichen Hofbuchhandlung, Schloßstrasse Nr. 18, in den Buchhandlungen der Herren H. von Jahn, Schloßstrasse Nr. 22, und G. Pierson, Bahnhofsstrasse Nr. 13.

Anmeldungen können bei dem Unterschatzen täglich von 10-12 Uhr und von 3-5 Uhr bewirkt werden.
Dresden, im Januar 1877.

Dr. Albert Bensor, Director.

Grosse Auction von Kleiderstoffen!

Mittwoch den 4. April, von früh 9 Uhr an, halten wir in unserem Ausverkaufsal, Zahngasse Nr. 19, part., die erste große Auction von mehreren Hundert Roben ff. echter elsässer Madapolames, Lüstres, Beiges etc. gegen sofortige Barzahlung.

Gustav Kaestner & Koehler.
Kessler, Auctionator.

Local-Veränderung.

Die Federschmuck-Fabrik von Carl Jahn

befindet sich von jetzt an nicht mehr Schloßstrasse 13, sondern Schloßstrasse 31, 2. Et.

Geschäfts-Eröffnung.

Max Michaeli

Frauenstrasse 23. Frauenstrasse 23.
Seidenwaaren-, Sammet- und Seidenbandgeschäft. en gros. en détail.

Einem hochgeehrten Publikum Dresdens und Umgegend die ergebene Mitteilung, daß ich mit festlichem Tage an diesem Orte unter obiger Firma

23 Frauenstrasse 23

oben benanntes Geschäft eröffnet habe. Durch langjährige Erfahrungen in diesem Fache, sowie angeknüpfte Verbindungen mit den größten Activen Frankreichs und der Schweiz bin ich in den Stand gesetzt, billiger als jede Concurrenz meine geübten Arbeiter bedienen zu können und erlaube ich hauptsächlich die geübteste Sammetwelt, sich von dem Gesagten erst überzeugen zu wollen.

Indem ich bitte, mein neues Unternehmen durch recht zahlreichem Zuspruch zu unterstützen, gelte
hochachtungsvoll
Max Michaeli.
Verkauf nur gegen Cassa. Preise äusserst und fest.



Sächsisch-Böhmische Dampfschiffahrt.

Montag und Dienstag, den 2. und 3. April d. J., finden folgende Extra-Dampfschiffahrten statt:
von Pillnitz Abends 7, von Raubegg 7,10
von Nieder-Borsich-Bachwitz 7,15
von Blasewitz-Loschwitz Abends 7,30 und 8
Die planmäßigen Fahrten sind stets im Tagebuche dieses Blattes zu ersehen.
Der vollziehende Director
Hönack.

Silberne Medaille.



Gustav Boden, Fabrikant

von Tuschdruck-Bier-Apparaten, Dresden, Pillnigerstrasse Nr. 16.

Silberne Medaille.



empfehle ich zur Anfertigung seiner als vorzüglich anerkannten Apparate mit Einrichtung zur Luft, Wasser- und durch Kohlenäure erzeugten Druck. Oeffere gleichgültig auch einzelne zu Druck-Apparaten erforderlichen Theile, als: Pumpen, Kessel, Säulen, Manometer etc. Umänderungen und Reparaturen an vorerwähnten Apparaten nehme zur Ausführung gern in Auftrag.

Für den Umzug Rouleaux-

- Shirting, Chilton, Down, Stangenleinenwand, Leinwand, von 64 bis 94 breit.
- Weisse Gardinen, 84 breit, alte Güte v. 25 bis an.
- Bunte, waschichte, 64 breite Gardinen, alte Güte 25 bis an.
- 64 breite Möbel-Kattune, alte Güte 25, 30, 35 bis an.
- 84 breite Körper-Gardinen, alte Güte zu 40 und 45 bis an.
- Strohsock-Feinen und fertige Strohsäcke.
- Matratzen-Drell schwere Waare, alte Güte 75 bis an.
- Rothe Bettzeuge, 64 breit, alte Güte 30, 35, 40, 45, 50 bis an.

Schiefertafeln, Schiefertafeln, Ein Schreib-Albums

- von 15 bis an, Stammbuchbilder Stück 3 bis an.
- Sammtphotographic-Rahmen Stück 30 bis an, Holzbücher Stück von 5 bis an, Schreibmappen Stück von 50 bis an, Musikmappen Stück von 60 bis an, Photographie-Album Stück von 60 bis an.
- Damentaschen Stück von 1 Mark an, Portemonnaies Stück von 10 bis an, Cigarrentaschen Stück von 75 bis an, Brieftaschen Stück von 75 bis an, Lederbügel Stück von 60 bis an, Schürzen, Schultaschen Stück von 1 M. 50 bis an, Reisetaschen, Bücherträger, Stück 75 bis an, Patenthofen-träger Stück 1 Mark.
- Damen- und Kinderchürzen in Stoff und Leder, etc.

empfehle ich in größter Auswah
Ernst Zscheile, DRESDEN, 13 Schiefelstrasse 13.

Größte Auswahl 1 Möbelcattun das ganze Meter von 10 bis an bis zu den elegantesten Mustern.
Cretone, Purpur-Zitz (glatt, gemustert und mit Bordüren)
Breite Gardinen - Körper Meter von 70 bis an.
Adolph Renner
9. Altmarkt 9.
Lehmann-Badergasse

2 Cigarren-Geschäfte zu verkaufen!

Das eine davon eignet sich seiner Räumlichkeiten wegen ganz besonders auch zur Wirtshausführung von Colonatwaaren, das andere ist seiner ganz besonderen Lage halber für Cigarrenbrände zu empfehlen und sind die Bedingungen betreff der Uebernahme höchst recht. Näheres durch Georg Crocner, Böhmische Str. 20, 2. Mittags 12-3 Uhr, Sonn- und Festtag 9-3 Uhr.

1 Pianino, Colonialwaaren-

Handlung fast neu, kreuzsaitig, mit ködnem Ton, vorzüglich Stimmung haltend, welches 450 Thlr. gekostet hat, ist preiswerth zu verkaufen. Vahndstrasse 2, 1.
Cassa, Schränke, alle Art Möbel, Kastenregale, Ledertafel, Wandregale, Comptoir-Tische billig zu verkaufen. Willrodderstr. 12, 1. Etg.

prakt. Arzt,

Dr. med., nach 6jährigen Studium seit 2 Jahren Landpraxis übt, mit sehr guten Zeugnissen und vorzüglichem Empfehlungserster medicinischer Autoritäten, sucht eine Stelle und besondere Liebe zum Beruf beabsichtigende Stelle. Gest. Oefferten unter H. 1760 befördert Hausenstein & Vogler, Annoncen-Expeditoren in Köln.

Der Türke im Kasten,

neuester Osterscherz 1877, empfiehlt der Stück zu 50 bis die Galanteriewaarenhandlung F.G. Petermann, Dresden, Galeriestrasse Nr. 10.



Verbesserte Dampfmaschinen

für Dampfmaschinen und Maschinen-Speisung etc., von diesen 635 Stück im Betrieb, liefern für jede gewünschte Leistung ab Lager
Wegelin & Gubner, Maschinenfabrik und Eisengieserei in Halle a. S.

Die vorzüglich wirksamen Fuchs'schen Salicylsäure-Präparate,

als Mundwasser, Zahnpulver, Toilettenwasser, Parfül etc. halten stets auf Lager in Dresden die Herren Hermann Koch, Weigel und Jersch, Friedrich Weilmann, Leopold Zingel, in Kötzschenbroda Herr Wretschel Weill.

Neelle Offerte.

Ich beabsichtige mein, in lediger Gegend Berlins, seit 5 Jahren bestehendes, geachtetes u. renommirtes Lombardgeschäft zu veräußern und suche stille Theilhaber, welche sich mit 1- bis 10,000 Thlr. daran beteiligen wollen, bei Uebernahme des Kapitals mindestens in doppelter Höhe. Der Verdienst würde per Mille 40 Thlr. monatlich betragen und laufend veranlagt gespart werden. Nur ebendortige Interessenten belieben ihre werthe Adresse unter gegenwärtiger Discretion an das Berliner Anzeigen-Comptoir, Markt 14, zu senden mit der Aufschrift Z. 114.

Agentur-Gesuch.

Eine größere Wärfenfabrik sucht für Dresden einen tüchtigen Agenten. Oefferten unter J. X. 9843 befördert Rudolf Woffe, Berlin SW.

Rüdenmarkkrankheiten

u. die damit verbundenen Leiden, als: Doppelseiten, veralgte Gelenkknien u. Rücken, Schwindel, Abmagerung, Schlaflosigkeit der Muskeln u. s. w. werden sicher geheilt. Adr. unter E. 10 postulant Reichstrasse 11 anlit niedersulegen.

1874r Moselwein

h. autem Geschmack M. 28 pro 100 Liter und bessere Sorten v. M. 58 an off. ein Producent. Adr. unter J. G. 1155 befördert Rudolf Woffe, Berlin SW.

Für Tapezire!!

Möbel-Tapis u. Damaste, Tisch, Tischdecken, Waffelbettdecken etc. zu Rabattpreisen Marienstrasse 3 erste Etage.